Anlage Nr. 11

Auftraggeber:

Bundesrechtsanwaltskammer

Vergabeverfahren:

Übernahme, Weiterentwicklung und Betrieb des beA

Mitwirkungsleistungen

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK			
1.4 Projektorganisation	alle	Der AG stellt dem AN eine aktuelle Kontaktliste BRAK bereit, die nach Bedarf aktualisiert wird. Der AG wird gemeinsam mit dem AN eine Kommunikationskonzept erstellen und umsetzen.			
1.6 Zusammenarbeitsmodell	alle	Der AG stellt dem AN den bestehenden Notfallplan zur Verfügung.			
2. Transition	Transition	Der AG wird dem AN nach seinen Möglichkeiten die für die Erbringung der Leistung notwendigen Informationen erteilen, insbesondere über technischen und organisatorischen Aspekte, die für die Durchführung des Vertrags erforderlich sind. Der AG wird dem AN Prozessdokumentationen und Systemdokumentationen in editierbarem Format sowohl für die Systemlandschaft als auch für den Service Desk bereitstellen. Es finden geeignete Einweisungen für die Mitarbeiter des AN statt. Dafür stellt der AG folgende Mitarbeiter zur Verfügung: • Fachliche Ansprechpartner / Anwenderschulung • Technische Ansprechpartner (Architekt) • Betriebliche Ansprechpartner			

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK				
2. Transition	Transition	Der AG stellt zur Durchführung von Workshops zu verschiedenen zwischen AG und An abzustimmenden Theme qualifizierte Ansprechpartner zur Verfügung, die mit entsprechenden Entscheidungsbefugnissen ausgestatt sind. Sollte die Teilnahme Dritter an den Workshops erforderlich sein, wird der AG nach seinen Möglichkeiten in deren Teilnahme sorgen.				
2. Transition	Transition	Der AG wird dem AN Ansprechpartner bei Dritten und anderen Supporteinheiten benennen.				
		Der AG benennt im Rahmen der Konzepterstellung einen Ansprechpartner, mit dem die Abstimmung bzgl. der Kanzleisoftware-Schnittstelle erfolgt.				
2. Transition	Transition	Der AG wird Nutzer, Dritte und Servicepartner über die Transition und den Betriebsübergang informieren.				
2.1 Quellcode und Build	Transition	Der AG klärt, dass er dem AN lesenden Zugriff auf die aktuell laufenden Systeme beschaffen kann.				
2.1 Quellcode und Build	Transition	Der AG stellt den kompilierbaren Quellcode aller für beA individuell entwickelten Komponenten bereit. Dies umfasst die Komponenten • • • • • • • • • • • • • • • • • •				

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK
		Weiterhin wird er den Quellcode liefern, der individuelle Erweiterungen für Standardprodukte von Drittherstellern implementiert. Dazu gehören unter anderem: Ber wird klären, dass er dem AN zusätzlich alle Artefakte, die zur Entwicklung, Build und Betrieb der einzelnen Komponenten erforderlich sind, bereitstellen kann: Ber wird klären, dass er dem AN zusätzlich alle Artefakte, die zur Entwicklung, Build und Betrieb der einzelnen Komponenten erforderlich sind, bereitstellen kann: Ber wird klären, dass er dem AN zusätzlich alle Artefakte, die zur Entwicklung, Build und Betrieb der einzelnen Komponenten erforderlich sind, bereitstellen kann:
2.1 Quellcode und Build	Transition	Der AG klärt, dass er dem AN die Programmcodes vollständig bereitstellen kann, ohne dass der Programmcode minifiziert oder obfuskiert ist und dass Klassennamen und Packages ersichtlich sind.

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK		
2. Transition	Informationen zur Systemkonfiguration / Anbindung von Drittsystemen	Der AG wird die im System verwendeten technischen Zertifikate samt Aussteller (CA) bzw. Verantwortlichkeit, Verwendungszweck, Schnittstellenseite (Client, Server, Encryption, Signatur) benennen. Der AG wird sich mit dem AN zur Übergabe von technischen Accounts z.B. bei Dritten abstimmen. Der AG wird die anzubindenden Systeme und Schnittstellen konkret bezeichnen und jeweils Ansprechpartner benennen.		
3.9 Test	Transitionsphase	Der AG stellt dem AN für jede beA-Komponente die Testfälle inklusive aller bisherigen Ergebnisse, Testprozeduren, Testdaten, etc. in einem abzustimmenden Format zur Verfügung. Der AG stellt dem AN Produktionsdaten für Tests in einem mit dem AN abzustimmenden Format für • das beA-System • das Ticket-System • den Service Desk zur Verfügung. Der AG stellt nicht-funktionale Anforderungen zur erweiterten Qualitätssicherung des Systems hinsichtlich Last und Performance bereit. Der AG unterstützt den AN bei Tests.		
2.2 Umstellung des Betriebs auf ein neues beA-System	Transitionsphase	Der AG stellt dem AN die Daten der Datenbanken zur Verfügung. AG und AN einigen sich auf einen Weg der Datenübergabe und des Datentransports zwischen neuem und altem Datacenter. Dies bezieht sich insbesondere auf ein sicheres Verfahren zur Übergabe der verschlüsselten Daten/Dokumente.		
2.2 Umstellung des Betriebs auf ein neues beA-System	Transition	Der AG stellt dem AN die aktuell eingesetzten HSMs zum Einbau in dessen Rechenzentrum kostenfrei zur Verfügung: • • •		

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK				
2.2 Umstellung des Betriebs auf ein neues beA-System						
2.2 Umstellung des Betriebs auf ein neues beA-System	Transition	AG und AN etablieren ein produktives Auslieferungsverfahren zur Übernahme von Bugfixes bzw. Weiterentwicklungen. Der AG leistet fachliche und soweit möglich technische Unterstützung bei der Analyse von Incidents.				
4.1 Betrieb beA-System	Transition	Die beA-Softwarekomponenten werden aus dem Internet über DNS-Namen adressiert. Hierfür stellt der AG eine spezifische Internet-Domain bereit.				
4.1 Betrieb beA-System	Betrieb	Der AG unterstützt bei der Durchführung der Störungsbearbeitung im EGVP-Verbund.				
5. Support	Transition / Support	Der AG unterstützt aktiv beim Aufbau der CMDB durch Zulieferung von Grundlageninformationen zur Anwendung (u.a. Voraussetzungen und Anforderungen der Nutzung, Known Errors, durchgeführte Änderungen, Releases und Versionen).				

Leistungsbaustein gemäß Leistungsbeschreibung	Projektphase/Teilbe reich	Mitwirkungsleistungen der BRAK				
3.1 Grundsätze der Weiterentwicklung	Produktionsphase / Entwicklung	Der AG nimmt an gemeinsamen Workshops zur Abstimmung von Anforderungen und Realisierungsentscheidungen aktiv teil und führt benötigte Entscheidungen intern zeitnah herbei. Zur Ergonomiebetrachtung sowie zur Performance-Analyse wird die Unterstützung von Nutzern der beA-Anwendung benötigt. Diese wir der AG benennen, informieren und deren Bereitschaft zur Unterstützung abfragen.				
3.8 Auslieferung	Produktionsphase / Wartung und Pflege / Entwicklung	Der AG testet neu bereitgestellte Softwarestände auf der STA-Umgebung und erteilt zeitnah die Freigabe.				
3.9 Test	Sicherheitstests	Der AG wird für Zwecke von Penetrationstests des AN Nutzzeiten auf einer der Systemumgebungen zur Verfügung stellen.				
Beistellung von Lizenzen		Der AG verweist auf den beigefügten Anhang.				

Anhang – Beistellung von Lizenzen beA-BRAK

					License
Start Date	Item Name	End Date	License Type	Licence Holder	Quantity
22.05.2015			Cattle Citati	Bundesrechtsanwaltskammer	HA HE
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015		Part Salar		Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015				Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015	是是是是一种,但是一种,但是是一种,但是是一种,但是一种,但是一种,但是一种,但			Bundesrechtsanwaltskammer	() []
22.05.2015	国的传统等。[1] 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			Bundesrechtsanwaltskammer	
22.05.2015	也是在自己的国际的主义,但是他们的国际的	III THE WAS		Bundesrechtsanwaltskammer	FARTS.